

Gestaltung und Wärmeschutz im Einklang

Syspro-Thermowand mit Innovationspreis ausgezeichnet Passivhaus-Standard überzeugte AIT-Jury

Die Passivhaus-Variante der Syspro-Thermowand ist auf der BAU 2009 in München mit dem „Innovationspreis Architektur und Bauwesen“ ausgezeichnet worden. Der Preis wird jährlich von den Zeitschriften AIT und IntelligenteArchitektur (Verlagsanstalt Alexander Koch, Stuttgart) ausgelobt. Insgesamt hatten sich 49 Unternehmen mit 67 Produkten beworben. Eine Jury aus fünf Architekten und Innenarchitekten befand über die architektonische Qualität der „Kandidaten“.

Bei ihrer Wertung achtet die Jury auf Kriterien wie funktionale und gestalterische Qualität, Materialechtheit und Vielfalt der Einsatzmöglichkeiten. Erkennbar bevorzugt wurden in diesem Jahr Produkte, die sich für die neuen, erhöhten Anforderungen an den baulichen Wärmeschutz auf dem Niveau der kommenden Energieeinsparverordnung (ENEV 2009) empfehlen. Die Jurymitglieder vergaben insgesamt 14 Preise und Auszeichnungen in drei Preisklassen.

Auf dem ersten Platz landete das Syspro-Produkt. „Mit der Syspro-Thermowand,“ so die Jury, „gibt die Betonindustrie dem Architekten ein Bauelement an die Hand das 1. die Probleme des verstärkten Wärmeschutzes von Wohnbauten auf einfache Weise löst und 2. gleichzeitig dem Architekten ein Gestaltungsmittel zur Verfügung stellt das farblich und von der Oberflächenstruktur alle Wünsche erfüllen wird.“

Jury-Mitglied Professor Norbert Berghof vom Architekturbüro Berghof und Haller, Frankfurt am Main, hielt die Laudatio für die Thermowand. Als vorteilhaft wertete er die Anordnung der Dämmschicht im Kern der Wand. Die Außenhaut aus Beton sei vielfältig gestaltbar und fordere dem Architekten Kreativität ab.

Ein besonders attraktives Beispiel für hochwertige Architektur mit Thermowänden ist ein Wohnhaus, entworfen von dem Schweizer Architekten Felix Oesch. Die Thermowände lieferte Syspro-Mitglied Elsässer. Ein Wandaufbau mit 5 cm Innenschale, 20 cm Kerndämmung, 8 bis 19 cm Ortbetonkern und einer 6 bis 7 cm dicken Wetterschale wurde 2008 vom Forschungsinstitut für Wärmeschutz (FIW) e.V., München) für den Passivbau zertifiziert.

Beurteilungsgrundlage für die Jury des Innovationspreises waren ein kurzes Produktporträt, eine ausführlichere Beschreibung der Thermowand mit dem FIW-Zertifikat und ein nahezu geschosshohes Modell der Thermowand, das Syspro-Mitglied Rudolph Baustoffwerk eigens gefertigt hatte. Daran ließ sich der generelle Wandaufbau ebenso ablesen wie die Detaillösung mit Abschalungen für Fensteröffnungen.

Die Verkündigung der Preisträger fand im Rahmen der BAU 2009 in München statt. Stellvertretend für die Syspro-Gruppe nahm Ralph Seitz vom Rudolph Baustoffwerk den Pokal und die Urkunde entgegen.



Das zwei Meter hohe Modell der Thermowand, das auf der BAU 2009 ausgestellt war und der Jury zur Anschauung diente.

Foto: Syspro



Wohnhaus mit Thermowänden, entworfen von Felix Oesch, Zürich.

Foto: glaeslephoto cologne

Die Produkt- und/oder Projekt-orientierte Zusammenarbeit zwischen Architekten und Industrieunternehmen im Bereich Bauwesen ist eine Form des Zusammenwirkens mit höchstem Innovationspotenzial. Dabei liefern das gemeinsame Ziel und die unterschiedlichen Voraussetzungen der Produktentwicklung eine sichere Grundlage für ein erfolgversprechendes Ergebnis. Der von den Architekturfachzeitschriften AIZ, AIZT und Intelligente Architektur ausgelobte Innovationspreis Architektur und Bauwesen zeichnet diese Form der Zusammenarbeit aus.

Die Jury:
Dipl.-Ing. Anne Batioweller,
Anne Batioweller
Planung-Raum-Design Innenarchitektur
Prof. Norbert Berghof,
Berghof and Haller Architekten
Dipl.-Ing. Peter Brückner,
Brückner und Brückner Architekten
Dipl.-Ing. Karin Hengher,
Almann Sattler Wappner Architekten
Dipl.-Ing. Daniel Kock,
Kessler + Partner Architekten

Urkunde

In der Kategorie
**Synthese – Architekt und Industrie
in Zusammenarbeit**

wird der Firma
SYSPRO - GRUPPE BEBENSBAUELEMENTE
für das Produkt
SYSPRO THERMOWAND
entworfen von
DIPL. ARCH. (ETH) FELIX OESCHI

der
**Innovationspreis Architektur
und Bauwesen**
verliehen.

München, 12.01.2009

Dipl. Grottel
Karl-Hans Weidmann
Verleger Verlagsgesellschaft Alexander Koch
Dipl. Grottel Grottel
Karl-Hans Weidmann
Verleger Verlagsgesellschaft Alexander Koch
und Intelligente Architektur



Siegerehrung auf der BAU 2009 in München.
Professor Berghof (Mitte) hält die Laudatio für die
Syspro-Thermowand. Rechts Ralph Seitz mit der
Siegerurkunde.

Foto: syspro